

Datum und Ort	Betreff	Text	Unterschriften	Bemerkungen
20.3.1857	Anna Plonner Kur und Leichenkosten betreffend	<p>Auf das unterm 20ten Feb. d.j. am 17ten März 1857 hieher ergangene Schreiben des Königlichen Landgerichtes Ebersberg im rubrizierten Betreff entgegnet die gehorsamst unterzeichnete Gemeindeverwaltung .</p> <p>Anna Plonner kam am 14ten August mit ihrem neugeborenen Kinde aus dem Gebärhause zu München zum Stüberl (?) in Polkham, Landgericht Aibling.</p> <p>Dort selbst hielt sie sich bis Ende August auf und entfernte sich mit ihrem Kinde, welches beim Stopfel(?) in Palkham in hiesiger Gemeinde angedingt ist, worauf sie den hiesigen Bauern Martin Siegl, Christoph von Reinstorf ersuchte sie in den Dienst zu nehmen.</p> <p>Da selbe in hiesiger Gemeinde nicht erkrankte und auch ihr Heimatecht nicht hier, sondern in der Gemeinde Perlach, Landgericht München, hat, so glaubt man sich den erwachsenen Kosten mit 39 fl 54 kr rechtlich entschlägen zu können und ge...(?) hochachtungsvollst</p> <p>Eines Königlichen Langgerichts Ebersberg Gehorsamste Gemeindeverwaltung Glonn</p>	<p>Greythanner Vorsteher Martin Sigl Thomas Grasberger</p>	

